

Einladung zur Mitarbeit WAS KANN ICH TUN?



Zugang zu Nahrung, Wohnen, Energie, Mobilität.
Ein neuer Rahmen für unser Miteinander
und für unser Wirtschaften

Wegbereitung zu einem „GUTEN-LEBEN-FÜR-ALLE“ ein Stufenplan zur Ressourcenwirtschaft

Projekte und Arbeitsplattform

Referenzen, Kooperationen und Vorarbeiten:

Initiative Zivilgesellschaft – Projektmitglied seit 2007
Runder Tisch Grundeinkommen – Netzwerk Grundeinkommen
Sozialforum Austria – Systemwandel in Sicht
Plattform Footprint – Ökologischer Fußabdruck
Ernährungssouveränität – Nyéléni, Zugang zu Land
Permakultur Austria, Magazin – Veröffentlichungen, ...

Inhaltliche Vernetzung – Geldverkehrsreform, Grundeinkommen,
Zeitwohlstand, Energiewende, Demokratie, ...

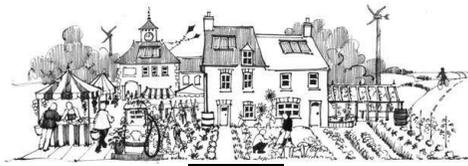
Inhalt: Unter Ressourcenwirtschaft verstehen die Projektbetreibenden die Anerkennung, dass nachwachsende Naturgüter auf der Erde begrenzt sind und deshalb pfleglich damit umzugehen ist. Schon seit Rio92 und 20 Jahre zuvor wurden dazu Lösungen überlegt, nur seitdem nie wirklich umgesetzt. Es geht sowohl um die Knappheit der Naturgüter als auch um die gesellschaftliche Regelung des Zugangs zu diesen. Das zfs ist nun dabei, das erste Detailprojekt dazu vorzubereiten.

Zukunftsforum: Systemwandel
- für eine sozial-ökologische sichere Welt

Ein „Projekt in der Initiative Zivilgesellschaft“

Kontakt: Harald J. Orthaber (e-mail: zfs.org@aon.at)
Infos: <http://members.chello.at/zfsnet>

Einladung zur Mitarbeit WAS KANN ICH TUN?



Zugang zu Nahrung, Wohnen, Energie, Mobilität.
Ein neuer Rahmen für unser Miteinander
und für unser Wirtschaften

Wegbereitung zu einem „GUTEN-LEBEN-FÜR-ALLE“ ein Stufenplan zur Ressourcenwirtschaft

Projekte und Arbeitsplattform

Referenzen, Kooperationen und Vorarbeiten:

Initiative Zivilgesellschaft – Projektmitglied seit 2007
Runder Tisch Grundeinkommen – Netzwerk Grundeinkommen
Sozialforum Austria – Systemwandel in Sicht
Plattform Footprint – Ökologischer Fußabdruck
Ernährungssouveränität – Nyéléni, Zugang zu Land
Permakultur Austria, Magazin – Veröffentlichungen, ...

Inhaltliche Vernetzung – Geldverkehrsreform, Grundeinkommen,
Zeitwohlstand, Energiewende, Demokratie, ...

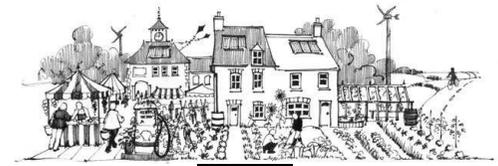
Inhalt: Unter Ressourcenwirtschaft verstehen die Projektbetreibenden die Anerkennung, dass nachwachsende Naturgüter auf der Erde begrenzt sind und deshalb pfleglich damit umzugehen ist. Schon seit Rio92 und 20 Jahre zuvor wurden dazu Lösungen überlegt, nur seitdem nie wirklich umgesetzt. Es geht sowohl um die Knappheit der Naturgüter als auch um die gesellschaftliche Regelung des Zugangs zu diesen. Das zfs ist nun dabei, das erste Detailprojekt dazu vorzubereiten.

Zukunftsforum: Systemwandel
- für eine sozial-ökologische sichere Welt

Ein „Projekt in der Initiative Zivilgesellschaft“

Kontakt: Harald J. Orthaber (e-mail: zfs.org@aon.at)
Infos: <http://members.chello.at/zfsnet>

Einladung zur Mitarbeit WAS KANN ICH TUN?



Zugang zu Nahrung, Wohnen, Energie, Mobilität.
Ein neuer Rahmen für unser Miteinander
und für unser Wirtschaften

Wegbereitung zu einem „GUTEN-LEBEN-FÜR-ALLE“ ein Stufenplan zur Ressourcenwirtschaft

Projekte und Arbeitsplattform

Referenzen, Kooperationen und Vorarbeiten:

Initiative Zivilgesellschaft – Projektmitglied seit 2007
Runder Tisch Grundeinkommen – Netzwerk Grundeinkommen
Sozialforum Austria – Systemwandel in Sicht
Plattform Footprint – Ökologischer Fußabdruck
Ernährungssouveränität – Nyéléni, Zugang zu Land
Permakultur Austria, Magazin – Veröffentlichungen, ...

Inhaltliche Vernetzung – Geldverkehrsreform, Grundeinkommen,
Zeitwohlstand, Energiewende, Demokratie, ...

Inhalt: Unter Ressourcenwirtschaft verstehen die Projektbetreibenden die Anerkennung, dass nachwachsende Naturgüter auf der Erde begrenzt sind und deshalb pfleglich damit umzugehen ist. Schon seit Rio92 und 20 Jahre zuvor wurden dazu Lösungen überlegt, nur seitdem nie wirklich umgesetzt. Es geht sowohl um die Knappheit der Naturgüter als auch um die gesellschaftliche Regelung des Zugangs zu diesen. Das zfs ist nun dabei, das erste Detailprojekt dazu vorzubereiten.

Zukunftsforum: Systemwandel
- für eine sozial-ökologische sichere Welt

Ein „Projekt in der Initiative Zivilgesellschaft“

Kontakt: Harald J. Orthaber (e-mail: zfs.org@aon.at)
Infos: <http://members.chello.at/zfsnet>